

## Das ist der Plan!

### Wanderwoche 2025 Reinhardswald – Habichtswald

Änderungen aus Gründen die heute noch nicht absehbar sind vorbehalten.  
Reihenfolge kann sich ändern.

**Es gibt viel Interessantes zu sehen und erleben!**



**Auftaktwaldrunde am Ankunftstag ganz nah am Hotel 5,6 km 124 Hm**



**Tiergartenrunde und Schloss Wilhelmsthal 13,5 km 133 Hm**

**Wanderparkplatz am Tiergarten**

Eine Wanderung durch das ehemalige Jagdrevier von Landgraf Friedrich II. von Hessen-Kassel. Das Waldgebiet Tiergarten diente damals der höfischen Gesellschaft zu jagen. Am Weg Schloss Wilhelmsthal mit Park, Wartturm, Brandteich, 5 000 Jahre altes Steinkammergrab Calden, Manteleichen, Kalkmagerrasenflächen, Wachholder und 200 Jahre alte Hutebuchen. Wunderschöne Wanderroute über schmale Waldrandpfade.



**Runde um die Sababurg und durch den Urwald 10,2 km 161 Hm**

**Wanderparkplatz Schloss Sababurg, Sababurg, 34 369 Hofgeismar**

**Wanderparkplatz am Tierpark Sababurg, Sababurg 1, 34 369 Hofgeismar**

**Baumriesen, Adlerfarn, Totholz & Co** Der Urwald Sababurg ist Lebensraum einer **außergewöhnlichen Tier- und Pflanzenwelt**. Neben den beeindruckenden bis zu 600 Jahre alten Hute-Eichen, manchen sagt man nach, dass sie sogar bis zu 1.000 Jahre alt sein könnten, wachsen hier unter anderem Buchen, Hainbuchen, Birken und der bis zu zwei Meter hohe Adlerfarn. Umgestürzte oder abgestorbene Bäume bleiben als Totholz im unbewirtschafteten Wald. Der hier außerordentlich **hohe Anteil an Totholz** stellt dabei das eigentliche ökologische Kapital des Urwaldes dar. Er bietet Pilzen, Flechten und über 2.000 Insektenarten einen Lebensraum, den es in diesem Umfang anderswo nur sehr selten gibt. Rund 450 Käferarten wurden im Urwald nachgewiesen, von denen fast ein Fünftel bundesweit gefährdet ist.

**Anschließend Besuch des sehenswerten Tierparks möglich – fast 80 Tierarten eine der ältesten zoologischen Einrichtungen Europas 130 ha Anfänge aus dem 16. Jh.**  
**Der Urwildpark** macht flächenmäßig den größten Anteil des Tierparks Sababurg aus.

**Greifenvogelstation**

Von März bis Oktober finden hier dreimal täglich (außer montags) Flugvorführungen um 11:30 Uhr, 14:00 Uhr und 16:15 Uhr statt.



**Rundtour von Trendelburg zum Wasserschloss Wülmersen 11,8 km 141 Hm**

**Wanderparkplatz Diemelbrücke – Zur Abgunst 1, 34 388 Trendelburg, neben der Raiffeisenbank**

Wandern auf dem Rundweg Natur-Fluss N bereitet zu jeder Jahreszeit Freude. Der Rundweg ist die richtige Route für ein schönes Wandererlebnis in einer natürlichen Flussauen- und Waldlandschaft. Sehenswürdigkeiten, Einkehrmöglichkeiten sowie ein kulturelles Angebot finden Sie im Wasserschloss Wülmersen und in Trendelburg.

Einkehr am Scheitelpunkt der Tour im *Cafe Mehlschwalbe* auf dem Gelände des Wasserschlosses



**Wanderung entlang der Grenze zu Westfalen, durch Hohlwege und über alte Schanzen. Auf dem Diemeltaler Schmetterlingssteig durch das Diemeltal.**

**10,6 km 182 Hm**

**Parkplatz an der Kirche in Eberschützen**

Bewertung eines Wanderers vom 31.08.2024 Traumhaft schön \*\*\*\*\* Die Aussichtsreiche Rundtour um das Diemeltal zwischen Erberschütz und Lamerden bietet herrliche Aussichten.

**Einkehr im malerischen Hofgeismar *Cafe Am Markt* und kleiner Rundgang in der sehenswerten Altstadt**



## **Frau Holle Pfad + Märchenlandweg 11,4 km 191 Hm**

**Wanderparkplatz Wechselberg, Gottsbürener Straße K76, 34 385 Bad Karlshafen - Helmarshausen**

Die Wanderung führt zu einigen historisch bedeutsamen Orten, zu schönen Aussichtspunkten und geologischen interessanten Stätten. Weite Blicke in das Wesertal sind an einigen Stellen gut möglich. Monotonie und Langeweile sind bei dieser abwechslungsreichen Rundwanderstrecke nicht mit von der Partie.

**Wanderparkplatz An der Schlagd, 34 385 Bad Karlshafen**

**Anschließend 2-stündige Rundfahrt mit dem Weserschiff HESSEN**

Während der Rundfahrt von Bad Karlshafen durch das Dreiländereck Hessen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen erhalten Sie Informationen zu den Sehenswürdigkeiten direkt vom Kapitän. Entlang der Route gibt es einiges zu entdecken: das Sole-Gradierwerk und die Weser-Therme in Bad Karlshafen, die Diemel-Mündung, den Hugenottenturm auf den Hessischen Klippen hoch über der Stadt, den „Weser-Skywalk“ – eine Aussichtsplattform auf den Hannoverschen Klippen sowie die westfälischen Orte Würgassen und Herstelle.

**Falls die Zeit es erlaubt** auf der Heimfahrt Besuch der eindrucksvollen Ruine der Krukenburg und des ehemaligen Klosters Helmarshausen wo das berühmte Evangelium Heinrichs des Löwen entstand, das 1983 für 32,5 Millionen DM bei Sotheby's versteigert wurde – Original in Wolfenbüttel – Faksimile in Helmarshausen



## **Auf dem Dach Hessens 9,3 km 165 Hm**

**Parkplatz Herkules**

Auf unserer Wanderung bewegen wir uns abseits der Touristenströme der vielbesuchten Zentren. Die Wege im Tal des Baches Ahne, der Förstersteig und der Silbersee verbreiten eine märchenhaft verwunschene Atmosphäre. So könnte man sich den Zauberwald vorstellen. Eine gute Gelegenheit sich an Rotkäppchen, Hänsel und Gretel oder andere Märchenfiguren zu erinnern und sich gegenseitig die Geschichten zu erzählen.



## **Am Abreisetag:**

**Rundweg durch den Bergpark Wilhelmshöhe - UNESCO Weltkulturerbe jeder in seinem Tempo und Umfang – Große Runde 6,3 km 276 Hm  
Wir haben Zeit und können trotz Höhenmetern den Park ganz in Ruhe genießen.**



